

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

Amsterdam, 1947-07-17

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Von:
Herbert Salts
Phumme P
Steinhilber Nr. 31

Amsterdam, 17. Juli 47

Lieber Herbert,

doch, Dein Brief vom März hat mich noch in New York erreicht; ich hätte Dir gleich antworten sollen, aber Du weisst ja, wie es geht... Ausserdem rechnete ich damals damit, bald nach Deutschland zu kommen, wo ich Dich wahrscheinlich gesehen hätte. Diese Reise habe ich nun freilich aus technischen Gründen etwas verschieben müssen; ich denke aber doch, dass es mir möglich sein wird, die geplante Visite im Laufe der nächsten Monate nachzuholen. Vielleicht bist Du dann schon in Bayern, in der U.S. Zone — was ja ein Rendezvous für mich erleichtern würde. Halte mich jedenfalls über Deine Adresse auf dem Laufenden.

Die meine bleibt zunächst Amsterdam: ich habe hier eine Weile zu tun und werde diese Stadt wohl für die Dauer meines europäischen Aufenthaltes als mein "Hauptquartier" beibehalten. Der Termin meiner Rückreise nach Amerika ist noch ungewiss — es mag sein, dass ich mich bis gegen Jahresende in diesen Gegenden aufhalte.

Dein Mallorca-Manuskript werde ich Dir wohl erst schicken können, wenn ich wieder nach Californien komme. Ich habe dort haufenweis Papier zurückgelassen; niemand ausser mir selbst wäre dazu imstande, in diesem Wust Dein Selbst-Getipptes zu finden. Du musst also Geduld haben.

Ich freue mich auf Dein Buch.

Etwas von mir? Ich will Dir ein Exemplar der deutschen Fassung meines Gide-Buches zukommen lassen, sowie es in der Schweiz erschienen ist (was angeblich im Herbst der Fall sein soll: ich fürchte aber, es wird Frühling werden...). Als nächstes kommt dann meine Autobiographie, "The Turning Point", auf deutsch bei Querido — ich muss es aber zunächst einmal übersetzen: eine scheussliche Plage. Vorher werde ich vielleicht einem innerdeutschen Verlag eine Lizenz für eines meiner älteren Bücher geben — wahrscheinlich für den "Mephisto": den hast Du wohl noch erlebt.

Ich gratuliere Dir zu Deiner "liberation". Es war Zeit.

Less wieder hören.

Der alte

KLAUS